

Protokolleintrag vom 21.03.2012

2012/121

Beschlussantrag der Grüne-Fraktion vom 21.03.2012:

Entschädigungsverordnung des Gemeinderats (EntschVO GR), Ausrichtung einer Mandatsentschädigung statt eines Sitzungsgeldes für die Plenarsitzungen

Von der Grüne-Fraktion ist am 21. März 2012 folgender Beschlussantrag eingereicht worden:

Die Geschäftsordnung und die Entschädigungsverordnung des Gemeinderates werden dahingehend abgeändert, dass für die Plenarsitzungen statt eines Sitzungsgeldes eine pauschale Mandatsentschädigung ausbezahlt wird.

Begründung:

Der Aufwand für die Plenarsitzungen des Gemeinderates, insbesondere für die Information, Diskussion und Entscheidungsfindung zu laufenden Geschäften, ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Es drängt sich deshalb auf, die heute bestehende Regelung mit Sitzungsgeldern durch eine pauschale Mandatsentschädigung abzuändern.

Die Kommissionsarbeit dagegen ist mit einem sehr unterschiedlichen Zeitaufwand verbunden, deshalb soll hier am System der Sitzungsgelder festgehalten werden.

Mitteilung an den Stadtrat